

Since 1909



SVS SPOTS

Ausgabe
Dezember 2016





Als Team zum Sieg. Wir machen mit.

Ein sicherer Wert.

Wer sich auf eine starke Mannschaft verlassen kann, erreicht seine Ziele leichter. Die Allianz unterstützt Sie mit kompetenten Beratungsteams und Servicespezialisten vor Ort. Was auch immer Sie sich vornehmen – gemeinsam erreichen wir es.

Kommen Sie vorbei. Wir beraten Sie.

Generalagentur Markus Burgunder

Schneckelerstrasse 46, 4414 Füllinsdorf
www.allianz.ch/markus.burgunder

Ihr Berater: Duncan Warren

Tel. 058 357 03 71, Mobile 079 304 77 50
duncan.warren@allianz.ch

Machen Sie Ihren Weg. Wir machen mit.
Passende Versicherungslösungen aus einer Hand.

Allianz 

Vorwort vom Präsi

- Aufstieg der Frauen im Sommer in die 1. Liga
- 2x 2. Platz der beiden Aktiven
- Senioren 30+ und 40+ haben konstante Trainingsbesuche und freuen sich auf alle Spiele
- 4. Liga Frauen schlagen sich gut
- Neue Juniorinnenmannschaft
- Im Kinder- und Juniorenbereich ist Bewegung drin (Ausbildung/Leben des Konzeptes)
- 5 Vorstandsmitglieder legen Ihr Amt nieder
- 4 davon werden im Hintergrund noch weiter helfen
- Alle Mannschaften sind mit Trainer mindestens doppelt besetzt
- Tendenz 1. Mannschaft Herren (Aufstieg)
- Schiedsrichterbestand auf grün

Dies alles zeigt mir auf, dass wir mit gutem Gewissen den Verein in eine neue Equipe übergeben dürfen. Ich bin überzeugt, dass alle welche uns bis heute unterstützt haben, dies auch in Zukunft machen werden.

Ich bedanke mich im Namen meiner Vorstandkolleginnen und Kollegen für die tollen Jahre beim SV Sissach. An der nächsten GV am 17. März 2017 hoffe ich viele Leute anzutreffen, da-

mit auch der neue Vorstand die Würdigung erhält wie wir erleben durften. Ich wünsche Euch allen frohe Festtage und viel Gesundheit für die nächsten Jahre.

Gruss
Bruno

SV Sissach
Postfach 323
4450 Sissach

Geschäftsstelle
Tanja Fedriga
Tel. 061 971 88 51

 **www.svsissach.ch**
www.facebook.com/
svsissach1909

Clubrestaurant Tannenbrunn
Tel. 061 971 24 81
Wirt: Grégory Potocki
Tel. 078 709 44 06

Vereinsnummer SFV: 03560
Gründungsdatum SV Sissach:
28. März 1909
Gründungsdatum SV Sissach:
28. März 1909

„Time To Say Goodbye“

Ich benütze die Gelegenheit, um mich bei Euch allen für die tolle Zeit, die ich beim SV Sissach erleben durfte recht herzlich zu bedanken. Ich konnte in diesen 16 Jahren als Vereinspräsident sehr viele tolle Bekanntschaften schließen, die ich nicht missen möchte. Leider sind auch einige Bekanntschaften, durch meine Art und meine Pflicht als Präsident, immer für die Sache und das Wohl des SV Sissach Entscheide zu treffen, in die Brüche gegangen. Ich werde mich als Präsident zurückziehen und an der GV vom 17.03.2017 mein Amt zur Verfügung stellen. In dieser vergangenen Zeit haben wir alle viel erreicht, den Verein sportlich wie finanziell wieder auf den Kurs gebracht und als gut funktionierenden Dorfverein unsere Aufgabe, die Jugend zu bewegen, erfüllt. Es ist nicht die fehlende Zeit oder die jährlichen 3 Ferientage, (die ich für den Verein gerne geopfert habe!), welche mich zu diesem Schritt bewogen haben, nein, es sollen wieder Andere ans Ruder kommen und den Verein weiterhin so erfolgreich führen. Ich werde das Amt des Chefs für Fest-

anlässe weiterhin betreiben. Zusätzlich werde ich als Mitglied in der IG WIKO wirken und in der Sportkommission sitzen, bis auch meine Frau Tanja, welche mich immer unterstützt hat (Merci Tanja), ihre Vereinstätigkeit als Geschäftsstellenleiterin, abgibt. Es scheint mir wichtig, dass sie noch weiter macht, damit auf der administrativen Seite die Kontinuität weiterhin gegeben ist. Denn mit mir treten aus dem Vorstand, der Vize-Präsident, die Finanzchefin, der Frauenchef und der Kinderfussballchef, aus. (Danke Ettore, Corinne, Simon und DIDI). Auch als Trainer habe ich sehr viel gelernt und ich hoffe, dass die Spieler, welche mit mir einige Jahre verbracht haben, auch von mir profitieren konnten. Mit Freude sehe ich meinen ehemaligen Spielern zu, wenn sie heute an der Meisterschaft kämpfen und um den Sieg spielen. Auch Ihnen, liebe Eltern, möchte ich meinen Dank aussprechen. Ihnen gehört ein besonderes Dankeschön, für das Vertrauen, das Sie mir entgegen gebracht haben. Es gibt wohl nie den richtigen Zeit-

punkt um zu sagen: „Auf Wiedersehen, es ist Zeit zu gehen.“ Ich habe mich entschieden und bin sicher, dass dieser Entscheid der Richtige ist. Zum Schluss bedanke ich mich bei allen Trainerinnen, bei den Trainern, Schiedsrichtern, Vorstandskollegen und Kolleginnen, beim Beizlifest-OK, den Supportern, Sponsoren und Behörden. Ohne sie wäre ein gut funktionierender Spielbetrieb gar nicht

möglich. Danke auch all denen, die sich immer wieder zur Verfügung stellen, dem Verein in irgendeiner Art und Weise behilflich zu sein. Falls ich vergessen habe jemandem Danke zu sagen (ist sicher so), möge man es mir verzeihen - nach so vielen Jahren beim SV Sissach.

Mit sportlichem Gruss
Fedriga Bruno



Präsident - Bruno Fedriga beim 100 jährigen Jubiläum

Die perfekte Vorrunde....

Das neuformierte Fanionteam startete nach den Ergebnissen der letzten Saison als einer der Favoriten in die Vorrunde. Die Bilanz lässt sich sehen:

11 Siege aus 11 Spielen in der Meisterschaft, zudem Viertelfinaleinzug im Basler Cup
perfekte Vorrunde also, Gratulation Jungs !

Ich denke, die Tabelle muss verewigt werden.

Wie in jeder Spielzeit waren darunter wieder einige wegweisende Spiele. Das wichtige Startspiel in Liestal wurde in brütender Hitze souverän gewonnen. Bei Mitfavorit Möhlin feierten wir einen 4:3-Auswärtssieg in letzter Minute, nachdem wir einen 3:0-Vorsprung aus der Hand gegeben haben. Unsere Formbaisse in der Vorrundenmitte hatte dank 2 Last-Minute-Siegen gegen Lausen und – ein wenig glücklich – gegen Stein keine Folgen. Danach zeigte unsere Formkurve laufend nach oben, Mannschaft und Staff fanden sich immer besser. Vor dem Basler Cup-Viertelfinal feierten wir einen wichtigen und hochverdienten Auswärtssieg im Spitzenspiel in Riehen.

Neben der Meisterschaft wollten wir auch im Basler Cup überwintern. Im Achtelfinale wurde uns wieder einmal der FC Rheinfelden, derzeitiger 5. der 2. Liga, zugelost - in den vergangenen Jahren bedeutete diese Mannschaft 2x Endstation für unser Fanionteam, nicht so in diesem Jahr: Mit einer Superleistung spielten wir Rheinfelden an die Wand, liessen uns auch von einem unglücklichen Rückstand nicht aus dem Konzept bringen und feier-

ten einen hochverdienten und sogar noch viel zu knappen 4:1-Heimsieg. Chapeau, Boys, das war Klasse !!! Diesen Lauf zogen wir mit in die Meisterschaftsendphase, wo wir auch die Spiele gegen die Fricktaler Konkurrenz, Wallbach und Laufenburg, siegreich gestalten konnten. Da sich die 3. Liga-Gruppe 1 hinter uns recht ausgeglichen gestaltete, überwintern wir mit einem komfortablen 12-Punkte-Polster. Im Basler Cup-Viertelfinale dürfen wir uns dank „Losfee“ Breel Embolo auf ein Heim-Duell gegen den amtierenden Cupholder FC Bubendorf freuen. Für Motivation und Vorfreude ist also gesorgt. Ziele setzen wir uns mannschaftsintern, nur soviel:

Let's go, boys, schreiben wir Geschichte !

Zum Schluss ein grosses Danke an

- unsere Sponsoren Allianz, Der Leader Personalservice AG, Marti Holztechnik GmbH und Club 55
- die Schaub Medien AG (Fasnachtsstand)
- meine Trainerkollegen Alex Nyarko, Abdusch Hyseni und Philipp Konrad

3. Liga a

- unsere Physio Monika Schätzle
- alle, die ich vergessen habe

frässige Festtage und einen guten Rutsch.

Ich wünsche allen wie immer ge-

Dani Bachmann

3. Liga - Gruppe 1

1.	SV Sissach a	11	11	0	0	(26)	38	:	10	33
2.	FC Wallbach	11	6	3	2	(22)	41	:	21	21
3.	FC Mohlin-Riburg/ACLI	11	6	2	3	(23)	33	:	17	20
4.	FC Liestal	11	5	2	4	(9)	28	:	26	17
5.	SV Transmontanos Basel	11	5	2	4	(35)	21	:	21	17
6.	FC Riehen	11	5	1	5	(24)	23	:	17	16
7.	FC Lausen 72	11	4	3	4	(35)	18	:	13	15
8.	FC Laufenburg-Kaisten	11	3	5	3	(19)	20	:	14	14
9.	FC Stein	11	3	3	5	(37)	13	:	24	12
10.	BCO Alemannia Basel	11	3	2	6	(13)	19	:	22	11
11.	FC Bubendorf	11	3	1	7	(12)	20	:	29	10
12.	US Olympia 1963	11	0	0	11	(13)	4	:	64	0



Ihr Spezialist für Fussbodenheizungen!

GRECOTHERM AG
BAHNHOFSTRASSE 3
4460 GELTERKINDEN
TEL. 061 983 02 40
FAX 061 981 63 30

Eine Mannschaft mit grossem Potenzial

Keiner wusste, wie die Zukunft der zweiten Mannschaft aussehen würde. Zu wenig Spieler, der Rücktritt vom Bart, ein Fortfair, man wusste nicht was passiert.

Nach langem Nachdenken entschied ich mich, die zweite Mannschaft zu übernehmen. Das Ziel, Erhalt der 3. Liga und die Mannschaft bei Laune zu halten, war mir von anfang an bewusst dass es sehr abitioniert war.

Über die Spiele will ich nicht viele Worte verlieren, wir hatten einfach kein Glück und dann kam das Pech dazu. Wir haben uns von Spiel zu Spiel gesteigert, dies zeigte auch die Trainingspräsenz und die Freude am Fussball. Oberstes Ziel ist immer noch der Klassenerhalt.

Ich bedanke mich bei meiner Mannschaft welche immer an sich geglaubt

hat, auch bei Stefan der mich immer unterstützt hat.

Dank auch der 1. Mannschaft für die tolle Zusammenarbeit.

Zuletzt bedanke ich mich beim Vorstand für das Vertrauen.

Nun heisst es Rock 'n' Roll für Rückrunde, denn wir greiffen die Tabelle von hinten an!

Schöne Festtage wünscht euch

Urim Ahmeti

Halbjahresbericht

Noch 2 Tage vor Start in die neue Fussballsaison 2016/2017 war nicht klar, wer neben Peter „Miggel“ Häfelfinger (Trainer) und Thomas „Thomi“ Giller (Organisator) der neue, zukünftige Coach der Mannschaft wird an Stelle von Giuseppe „Giusi“ Manzi, welcher seinen Rücktritt erklärt hat.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an Giuseppe „Giusi“ Manzi für die geleistete Arbeit zum Wohl vom Team!

Unser Neuling Thomas „Thomi“ Bischof hat sich freiwillig bereit erklärt, diese Herausforderung anzunehmen und wurde durch die Mannschaft bestätigt. Mit der Premiere zum Saisonstart hat der Coach vor Spielbeginn in der Kabine die Erwartungen mit einem Zielbild sowie das neue, flexible Spielsystem 1 – 3 – 2 – 3 – 2 der Mannschaft vorgestellt.

Zielbild:

Wir sind bis zum Ende der Saison 2016/2017 das „erfolgreichste“ Team.

Dabei geht es nicht nur darum, möglichst weit zu kommen, es geht auch um den Stil!!!

Folgende 24 Persönlichkeiten wurden für die 10 Meisterschaftsspiele sowie 1. Cup-Runde eingesetzt:

Aziz Bagisgan, Stefan Bauriedl, Thomas Bischof, José-Luis Cubas Sanfiel, Angelo Di Sorbo, Bruno Dill, Roger Eberle, Massimo Folda, Urs Gerhard,

Thomas Giller, Gerardo Giudice, Peter Gysin, Peter Häfelfinger, Ziad Hamze, Fadi Harmoush, Matthew Kane, Georg Lados, Giuseppe Manzi, Mehmet Midik, Roger Strub, Dieter Sutter, Stefan Sutter, Mauro Tomeo, Patrick Winterberg. Im wöchentlichen Training haben zudem Joachim Haag und Wissam Harmouch teilgenommen.

Mit Thomas Bischof, Urs Gerhard, Matthew Kane (sämtliche Spieler mit Wechsel von den Senioren 30+) und Aziz Bagisgan als externer hat das Team namhafte Zuzüge erhalten. Auf der Abgangsseite haben uns Daniel „Schüpä“ Schaub, Dieter Meier (Wechsel Senioren 30+/Trainingsbetrieb) und Paolo Rocco zu Beginn verlassen. Zum Ende der Vorrunde haben wir leider die schmerzhafteste Mitteilung erhalten, dass unser langjähriges SVS, Aktivmitglied Peter Gysin (Verletzung) sowie Massimo Folda (Vereinswechsel) die Mannschaft verlassen haben. Alle wünschen wir Ihnen für die Zukunft, sei es geschäftlich, privat- und auch auf sportlicher Ebene nur das aller Beste.

Die Trainingseinheiten

Seit Saisonbeginn trainiert die Mannschaft jeweils

am Mittwoch mit Beginn von 19:45 Uhr bis 21:15 Uhr mit dem runden Ball auf der Sportanlage. Das wichtigste Ziel ist es von Peter „Miggel“ Häfelfinger als Trainer Motivation für Bewegung, Technische Elemente, Spiel und Spass als Grundlage zu vermitteln. An einem „Mätschli“ kommen wir jedoch im zunehmenden Alter nicht vorbei, denn jeder will als Sieger den Platz am Schluss verlassen.

Die Meisterschaft

Die Gruppen wurden auf die neue Saison 2016/2017 hin von Verbands-Seite umverteilt, so dass wir in die Gruppe 1 Regional eingeteilt wurden. Total 11 Mannschaften aus der Stadtregion und näheren Landumgebung standen uns dabei gegenüber. Darunter mit dem SC Hungaria Basel ein neuer Gegner, der bisher uns unbekannt war. Die Derbys gegen AC Rossoneri und den FC Liestal waren uns erneut zugeteilt, doch diese konnten wir nicht erfolgreich für uns ummünzen. Die Berichte zu den 10. Meisterschaftsspielen wurde auf der SVS, Website aufgeschaltet; eines davon in englischer Version dank unserem Neuling Matthew. Deswegen verzichten wir bewusst auf ein besonderes Highlight. Aus Sicht vom Coach will man den Fortschritt erkennen und dabei war es in der Hinrunde eine Achterbahn der Gefühle. Es gab Spiele welche höchst interessant, ausgeglichen und herzergreifend waren. Andere wiederum waren schlichtweg zum vergessen, weil die Lauf- und Kampfbereitschaft sowie das un-präzise Kombinationsspiel gefehlt hat.

Ein paar Statistiken

1.3 erzielte Tore stehen 2.4 Gegentoren im Schnitt gegenüber

2 x konnten wir zu Null gewinnen gegen den FC Birlik (1:0) und den SV Muttens b (4:0)

4 x verloren wir zu Null gegen NK Alkar (0:1), SC Hungaria Basel (0:2), FC Kaiseraugst (0:1) und AC Rossoneri (0:4)

Die höchste Niederlage resultierte auswärts gegen den FC Liestal (2:8)

Wir waren nie weniger als 12 Spieler im Aufgebot
3 gelbe Karten; stehen 0 gelb/rote oder 0 rote Karten gegenüber

Mit Platz 10 und 8 Punkte stehen wir nach Ende der Vorrunde am hinteren Ende der Tabelle

Cup Nepple Senioren 40+

Die Auslosung bescherte uns der Promotions-Vertreter FC Oberdorf aus dem benachbarten Waldenburgertal. Manchmal schlägt ein kleiner David einen GROSSEN Goliath, doch dieser Traum eine Runde weiter zukommen und in das 1/8-Achtelfinale einzuziehen, scheiterte im Monat September klar mit 0:5. Gratulation an den Gegner.

Fazit

Erwartungen und sportliches Resultat bestimmen unser Verhalten auf und neben dem Platz. An Niederlagen sammelt man nicht nur seine Erfahrung sondern man wächst daran. Noch ist nicht aller Tage Abend, denn wir greifen die Tabelle im Frühling von Hinten an, keine Frage! Die 3. Halbzeit im

Clubhaus bei guten Gesprächen bis tief in die Nacht ist genauso wichtig, wie ein gemeinsamer Bowling-Abend im Sprisse-Center, Pratteln oder ein genussvoller Abend bei Memeh't's Imbiss-Stube in der Allee zu Liestal.

...zu guter Letzt ein Aufruf an die SVS, Spots-Leser

Das Team braucht Verstärkung für den Meisterschaftsbetrieb! Wir suchen aktiv Spieler auf sämtlichen Positionen. Solltest Du Interesse haben bei uns Feierabendkicker aktiv mitzumachen, dann

pack doch Deine Sporttasche und komm unverbindlich zu einem Mittwoch-Training vorbei. Wir freuen uns auf Dich!

Die Mannschaft der Senioren 40+ wünschen sämtlichen Aktiv- und Passivmitglieder vom SV Sissach wunderschöne Advents- und Weihnachtstage!

Thomas „Thomi“ Bischof
Coach der SV Sissach, Senioren 40+



1. Liga... Wir sind da!

Die Meisterschaft 2016/17 stand schon vor der Tür und dieses Jahr in einem anderen Zeichen, nämlich 1.Liga!

Wir hatten kaum Zeit die Ferien zu geniessen, schon fiel der Startschuss in die dritthöchste Frauenfussball Liga.

Die Vorbereitungszeit war sehr knapp bemessen. Wir nahmen diese Herausforderung mit zwei neuen Gesichter in Angriff, Flurina Weisskopf (FC Stans, altbekannt) und Sarina Spidaleri (FC Bubendorf). Wir wussten nicht genau was uns erwarten würde in dieser Liga und dementsprechend fuhren wir ganz gespannt und mit grossen Erwartungen ins Freiburgerland.

Das erste Saisonspiel verlief optimal und wir konnten dieses gegen FC Vuisternens/Mézières klar mit 4:1 für uns entscheiden. Erstes Spiel erster Sieg..... so würden wir gerne weiterspielen. Aber Das Wochenende darauf konnten wir verspüren, was uns in der ersten Liga erwartet. Nach einem kampfbetonen und sehr intensiven und schnellen Spiel verloren wir gegen SC Schwyz zuhause 0:4.

Ein weiterer Höhepunkt war die Reise nach Genf zum Lancy FC Féminin. CH-Cup wir kommen und zwar mit einem tollen Car. Einen Hauch von Profifussball konnte man verspüren. Die Leistung auf dem Platz war nicht überragend, aber für einen ungefährdeten und klaren Sieg mit 6:1 reichte es allemal. Leider war dann aber die zweite CH-Cuprunde gegen den Liga Mitkonkurrenten FC Courgevaux Endstation.

Von diesem Zeitpunkt an galt es dann sich wirklich nur auf die Meisterschaft zu konzentrieren. Viele ausgeglichene Spiele gingen am Schluss trotzdem verloren. So dass wir ziemlich rasch auf die Ab-

stiegsplätze gefallen sind. Abwesende Spielerinnen, welche im Ausland verweilen, verletzte Spielerinnen, Mangels an Glück und manchmal unglückliche Schiri Entscheidungen führten dazu, dass wir den Sprung über den Strich nicht geschafft haben.

Allerdings muss man erwähnen, dass man aus den letzten 4 Spiele 7 Punkte geholt hat und somit der Abstand zu den rettenden Plätzen auf ein Minimum geschrumpft ist.

Dies lässt uns optimistisch in die Zukunft blicken. Denn jetzt werden wir genug Zeit während der Winterpause haben um gewisse Punkte zu verbessern. Im Frühjahr werden wir sicherlich fit und hungrig sein, um dieses Abenteuer 1. Liga weiter voranzutreiben.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an allen die in irgendeiner Form unserem Team das Leben in der 1.Liga erleichtert haben.

Wünsche erholsame und besinnliche Weihnachtszeit!

Grüsse

Marco Gonçalves

Frauen 1.Liga

Frauen 1. Liga - Gruppe 1

1.	FC Walperswil	10	9	1	0	(4)	36	:	15	28
2.	Football Féminin Chénols GE 2	11	7	1	3	(7)	28	:	17	22
3.	FC Luzern Frauen	11	6	3	2	(8)	24	:	14	21
4.	FC Concordia Basel	11	5	2	4	(4)	29	:	22	17
5.	SC Schwyz	11	5	1	5	(10)	30	:	24	16
6.	FC Baar 1	11	4	3	4	(3)	26	:	22	15
7.	FC Küssnacht a/R	11	4	2	5	(2)	29	:	31	14
8.	FC Vuisternens/Mézières 1	10	4	0	6	(5)	20	:	27	12
9.	FC Courgevaux 1	10	3	2	5	(7)	21	:	25	11
10.	SV Sissach	11	3	2	6	(9)	18	:	33	11
11.	BSC Old Boys	10	3	1	6	(2)	11	:	18	10
12.	FC Sion	11	1	2	8	(6)	19	:	43	5

**Es gibt Banken, die
sponsern internationale
Stars. Und eine, die
unterstützt Vereine im
Baselbiet.**





www.erne.ch



ERNE

baut Zukunft.

Positiv überrascht und absolut zufrieden

Ähnlich wie letztes Jahr, mussten wir leider auch diesen Sommer wieder einige personelle Abgänge verzeichnen. Dies führte dazu, dass wir innerhalb kurzer Zeit von einem Kader mit 16 Spielerinnen zu einem Kader mit nur noch gerade 8 Spielerinnen zusammenschrumpften.

. Aber auch zu Beginn dieser Saison liessen wir uns nicht davon abhalten, mit der wenig vorhandenen Substanz die Meisterschaft anzutreten. Zum Glück! Denn wir schlossen die Vorrunde auf dem stolzen zweiten Tabellenrang ab!

Aber alles der Reihe nach. Unsere ersten beiden Meisterschaftsspiele gegen den FC Breitenbach und den FC Arlesheim konnten wir beide gewinnen, jedoch beide Male etwas knapp und harzig mit 3:2. Nichts destotrotz ist uns der Saisonstart erfolgreich geglückt. Bei gefühlten 50 Grad und mit nur einer Auswechslerin, ging das dritte Spiel gegen den FC Schwarz-Weiss leider in den letzten Minuten mit 2:1 verloren. Trotz starkem Kampfgeist und Entgegenhalten reichte es am Schluss leider nicht, was dementsprechend enttäuschend auf die Spielerinnen wirkte. Im folgenden Spiel konnten wir gegen den FC Nordstern aber wieder Moral tanken und vor allem das erste Mal richtig zuschlagen. Gleich mit 13:0 fegten wir die Baslerinnen vom Platz. Im nächsten Spiel beim FC Allschwil wurden wir wieder mehr gefordert, womit wir zu Beginn des Spiels deutlich Mühe hatten und

deshalb nach kurzer Zeit schon mit 2:0 hinten lagen. Aber noch vor der Pause konnten wir innerhalb von wenigen Minuten das Spiel zu einem 2:3 wenden. Leider gelang es uns aber nicht, den guten „Flow“ in die zweite Halbzeit mitzunehmen, weshalb wir uns zum Schluss mit einem 3:3 begnügen mussten. Am Wochenende darauf empfingen wir zuhause den SV MuttENZ, gegen welchen wir bis Mitte 2. Halbzeit 0:2 zurücklagen. Nach dem 1:2 Anschlusstreffer konnten wir erst in der 90. Minute zum 2:2 ausgleichen und nahmen somit aus diesem Spiel immerhin noch einen Punkt mit. Beim FC Laufenburg-Kaisten konnten wir ähnlich wie beim Nordstern Spiel ein kleines Schützenfest feiern. Der Endstand von 0:10 zu unseren Gunsten war das Resultat einer super Teamleistung und dem Beibehalten eines hohen Levels über 90 Minuten. Im zweitletzten Spiel der Vorrunde konnten wir gegen den FC Reinach mit einem knapp aussehenden, aber soliden, 2:1 Sieg nochmals drei Punkte abholen. Zum Schluss trafen wir auf den Aufstiegsfavoriten SC Dornach. Dem Team, welches bisher alles gewann, hätten wir gerne ein Bein gestellt. Leider gelang uns dies nicht



WIR BEWEGEN.

CHRISTEN TRANSPORT AG

MULDENSERVICE
TEL. 061 971 40 10

Christen Transport AG
Landstrasse 27
Postfach 265
CH-4452 Itingen BL
www.christentransport.ch



Mulden von 1m³ - 40m³

Bedachungen
Fassaden
Zimmerarbeiten
Innenausbau
Parkettarbeiten

■ Bläuer Holzbau

Bläuer Holzbau AG, 4450 Sissach, Tel. 061 975 85 50, www.blaeuer-holzbau.ch

shoppen ist out –
woppen
ist in!

Bei uns findest Du
**alles zum Festen, Feiern,
Verkleiden und Dekorieren.**

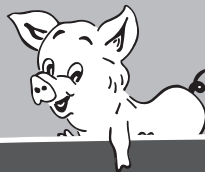


Hauptstrasse 15
bei der FORTURA
4455 Zunzgen

www.wop-shop.ch – it's my World of Party.

Amriswil (TG), Dierikon (LU), Payerne (VD), Worb (BE), Zunzgen/Sissach (BL)

Metzgerei Häring Sissach



Partyservice
Mit Fleisch aus der Region

Sissach

061 971 12 56

Frauen 4.Liga

ganz, die 0:3 Niederlage war aber ebenso „Grund zur Freude“, da man im Spiel merkte, dass es die Dornacherinnen alles andere als einfach hatten und wir über weite Teile gut mithalten konnten.

Positiv überrascht und absolut zufrieden können wir nun auf eine gelungene Vorrunde zurücksehen. Wir sind sehr erfreut über die Fortschritte, welche das Team im Allgemeinen und auch individuell gemacht hat und freuen uns schon jetzt wieder auf die Rückrunde! Bis dahin haben wir aber noch einige Arbeit vor uns, hauptsächlich geht es darum, unsere Stolpersteine zu beseitigen, sprich die Effizienz vor dem Tor zu verbessern und uns mental weiterzuentwickeln. Ebenso hoffen wir auf personellen Zuwachs damit

wir die Rückrunde wieder selbständig antreten können.

Bevor dies aber geschieht, werden wir noch ein paar Hallenturniere spielen sowie im März nach Zypern ins Trainingslager fahren.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unserem Team für das grosse Engagement, die hohe Trainingspräsenz, das Vertrauen sowie das Durchhaltevermögen in der nicht ganz einfachen „Kadersituation“ bedanken!

Ebenso geht ein grosses Dankeschön an unsere Kooperationspartner, vor allem dem FC Lausen, welche uns während der ganzen Vorrunde immer wieder tatkräftig unterstützt haben!

Gino und Geraldine

Begeisterung?
«Volles Engagement
für ein Ziel.»

Was immer Sie vorhaben. Wir sind für Sie da.

Philipp Konrad
Verkaufsleiter

Helvetia Versicherungen
Generalagentur Liestal

Zuversichtlich für die Zukunft

Nachdem wir im vergangen Sommer mit dem damaligen Juniorinnen B in die 4. Liga der Damen wechselten, konnten wir nun wieder ein Juniorinnen B Team in der Meisterschaft anmelden.

Ziemlich genau vor einem Jahr starteten wir mit nur 6 Mädchen wieder zum Juniorinnen Training. Heute trainiert das Team mit stolzen 17 Spielerinnen, worüber wir uns unglaublich freuen!

Die meisten unser Teammitgliederinnen sind „frische“ Fussballerinnen, welche zuvor noch nie in einem Verein gespielt haben. Somit haben wir uns während der ganzen Vorrunde in den Trainings hauptsächlich mit den Fussball Basics beschäftigt und die Meisterschaft ohne grosse Ziele in Angriff genommen. Priorität hatten das Sammeln von Erfahrungen und das schrittweise Lernen von Spiel zu Spiel. Der anfängliche „Hühnerhaufen“ gewann somit bald einmal an Ordnung und auch technische Fortschritte sind nun zum Ende der Vorrunde deutlich zu verzeichnen. Leider haben wir bis auf ein Unentschieden, alles Niederlagen hinnehmen müssen, was für unsere Spielerinnen logischerweise nicht immer nur einfach war. Das charakterstarke Team stand aber nach jedem Wochenende am Montag wieder topmotiviert auf dem Platz und war bereit und willig weiter zu lernen und vergangene Fehler zu korrigieren. Mit viel

Geduld und Einsatz kämpfte sich das Team demnach durch eine schwierige Vorrunde. Resultate sind leider nur ein Punkt dafür aber viele schöne Momente, lachende Gesichter und vor allem ein Team, welches in kurzer Zeit einen starken Geist entwickelte, was uns sehr zuversichtlich für die Zukunft stimmt.

In der Winterpause werden wir nun in der Halle viel spielen und auch das eine oder andere Turnier bestreiten. Weiter fahren unsere Juniorinnen ebenfalls mit ins Trainingslager nach Zypern, wovon sie sicherlich enorm profitieren können. Dementsprechend werden wir zur Rückrunde wieder ein paar Schritte weiter sein und dann hoffentlich auch die ersten drei Punkte einfahren.

Wir danken allen Eltern für die gute Zusammenarbeit sowie unseren Spielerinnen für eine tolle Vorrunde! Ihr seid eine starke Truppe und wir sind überzeugt, dass wir zusammen noch Vieles erreichen können. Macht weiter wie bis anhin und gebt vor allem niemals auf!

Gino und Geraldine

JRG

+GF+

Gut im Schluss

Das Kalkschutzgerät

JRG Coral force

**schützt Boiler, Hausinstallation und Haushaltgeräte
nachhaltig vor schädlicher Verkalkung.**

Dank natürlichem Verfahren der **Biomineralisierung**
wird die Wasserqualität nicht verändert, **keine Chemie,**
kein Salz. Wartungsintervall nur alle 5 Jahre.
Wirksamkeit geprüft und nachgewiesen.

Georg Fischer JRG AG, CH-4450 Sissach

Phone +41 (0)61 975 22 22, info.jrg.ps@georgfischer.com

www.gfps.com



Zuerst hatten wir kein Glück und dann kam auch noch Pech dazu

Besser kann man die Vorrundenbilanz der Junioren B nicht beschreiben. Eine Saisonhälfte mit Höhen und Tiefen, mit Enttäuschungen und Jubel, mit Siegen und Niederlagen, aber immer wieder mit dem fehlenden Glück.

Wir haben in dieser Saison entschieden sämtliche Spieler ohne Ausnahmen, welche im Junioren B Jahrgang waren zu uns in die Mannschaft zu nehmen. Wir haben aus den Fehlern der vergangenen Saison gelernt. Lieber 24 Spieler und es sind dann auch 18 im Training als ein 18 er Kader und Du trainierst mit 11.

Am Anfange der Saison lief es der Mannschaft sehr gut. Wir waren im Fahrplan (Aufstieg) bis zum Spiel gegen Wallbach/Zeiningen da resultierte nur ein Unentschieden. Von da an wollten die Resultate nicht mehr so gelingen wie wir uns das vorgenommen haben. Sei es weil wir Trainer auch nicht mehr so Konstant präsent waren, oder die Mannschaft die Lockerheit verloren hat. Leider sind wir dann am Schluss noch bis auf den 4. Platz zurück gefallen und konnten nicht aufsteigen.

Toll ist es, dass alle Spieler bleiben und wir noch Neue begrüßen dürfen. Somit haben wir Zusammen doch nicht alles falsch gemacht :) .

Nun freuen wir uns auf dem Cuphit gegen den FC Gelterkinden und

probieren die Rückrunde wieder mit vollem Engagement in Angriff zu nehmen, damit wir dann ende Saison doch noch unseren Aufstieg ergattern.

Wir wünschen allen frohe Festtage und freuen uns auch die Rückrunde

Claudio, Luca, Davide und Bruno

Die Hoffnung stirbt zuletzt.....

Im Sommer 2016 mussten wir leider nach einer erfolgreichen Saison bei den Ca-Junioren Promotion viele Spieler zu den B-Junioren entlassen

So blieben uns aus dem ursprünglichen Team noch Joël Roth, Maurice Simon und Tim Holliger. Dazu kamen die Cb-Junioren Sadin Salkic, Samuele Basile und Bekim Hakaj. Den Rest bildeten Spieler aus den Da, Db und den Dc-Junioren. Ich will klar festhalten, dass wir mit dieser neu zusammengewürfelten Mannschaft eine Mission zu erfüllen versuchten, nämlich den Ligaerhalt Promotion.

Im Juni nahmen wir mit der neuen Mannschaft an einem Turnier in Biel teil. Es sollte uns aufzeigen, in welcher Verfassung unsere Neuzugänge stehen. Zu meiner Überraschung konnten wir die Spiele zum Teil recht ausgeglichen gestalten. Dennoch war zu erkennen, dass hier viel Handlungsbedarf nötig war. Leider ist es wie in jedem Jahr. Die Sommerferien stehen an und ein konzentriertes und vollständiges Training war kaum möglich. Da kam unser Trainingslager in Brig-Glis vom 11. bis 14. August 2016 wie gelegen. Die neuen Spieler mussten sich erst mal an die grossen Tore, den grösseren Ball und das neue System im 11-er Fussball gewöhnen. Während dieser Tage wurde intensiv an der Ballkontrolle und

der 4-er Kette gearbeitet. Selbstverständlich duften auch die Freizeitaktivitäten wie Bowling nicht fehlen. Ein Testspiel gegen den FC Sierre brachte dann unsere Schwächen nur zu deutlich ans Tageslicht. Dieses ging hoch verloren! Bitte verzeiht mir, wenn ich nicht näher auf das Resultat eingehe, aber ich mochte nicht mehr mit zu zählen. Dennoch war es in menschlicher Sicht ein schönes Trainingslager.

Jetzt stellt sich allen die Frage, wie haben wir uns in der Meisterschaft gemetzget? Das erste Spiel fand ausgerechnet gegen unsere „Nachbargemeinde Gelterkinden“ statt. Wir starteten voll Optimismus und gingen auch früh in Führung. Das reichte leider nicht. Die Mannschaft vermochte sich nie über 80 Minuten auf einem konstanten Niveau zu halten. Mit dem Einbruch kamen die Gegentore. Ein typisches Beispiel gegen den FC Pratteln. Körperlich weit unterlegen spielten wir eine phänomenale und offensive 1. Halbzeit. Nach etlichen Chancen lagen wir zur Halbzeit „nur“ 1:0 im Rückstand. Kaum auf dem Platz war die Aggressivität der ersten Halbzeit nicht mehr zu spüren und

das Spiel ging 7:0 verloren. Zu guter Letzt muss ich gestehen, dass wir keinen einzigen Punkt aus der Promotion entführt haben und so in die 1. Stärkeklasse abgestiegen sind.

Welche Schlüsse ziehe ich aus dieser Saison? Sicher habe ich mich in einen Hoffnungsrausch verkrallt und von Spiel zu Spiel gehofft, dass wir auf einmal auf dem richtigen Weg landen. Von Spiel zu Spiel wurde ich verbissener, wegen der verpassten Chancen. Die Mannschaft jedoch war an ihren Grenzen angekommen und konnte keine Wunder vollbringen. Zudem muss ehrlicherweise gesagt werden, dass sich die Mannschaft nie als Team verbünden konnte. Wir hatten Einzelspieler, welche den neuen einen Raum zu Entwicklung gelassen haben. Anstatt Unterstützung zu leisten oder diese zu motivieren wurde diese, und das sind nicht wenige, zu

Boden gedrückt. Nach dem Motto ein Team kann nur im gesamten erfolgreich sein, wollen wir auch die neue Herausforderung in der kommenden Saison annehmen. Dafür braucht es Veränderungen auf allen Ebenen und das werde wir auch vornehmen.

David und ich wollen uns dieser Aufgabe für die Rückrunde in der 1. Stärkeklasse stellen und möglichst schnell unser Ca in die Promotion zurück führen.

Allen Eltern, dem Vorstand, aber auch unseren Junioren möchten wir uns für das geschenkte Vertrauen danken. Allen eine wunderschöne Weihnachtszeit und auf ein gutes 2017.

Die Trainer

Ueli und David

Saisonbericht

Gestartet mit dem Vorbereitungsturnier in Bremgarten und geschlossen mit dem grandiosen letzten Meisterschaftsspiel gegen Therwil können wir drei Trainer auf eine tolle Saison zurückblicken!

Die jungen 2005er Jahrgänge haben sich sehr gut in die Mannschaft integriert und es war von Anfang an eine sehr gute Stimmung in der Mannschaft.

22 Punkte aus 10 Spielen mit einem Torverhältnis von 48 zu 22 sprechen eine klare Sprache und zeigt auf, dass wir in dieser 1.Stärkeklasse zu den Top Teams gehörten. Mit etwas mehr Effizienz im Abschluss hätte sicher auch noch mehr drin gelegen. Aber es sind ja nicht nur die Tore, die wichtig sind, sondern mindestens so wichtig ist auch die Entstehung einer Torchance oder eines Tores. Um nur ein Beispiel zu nennen wäre da ein Tor gegen Therwil wo wir aus dem eigenen Strafraum den Angriff über die linke Seite auslösten und durch drei hintereinander folgenden Doppelpässen uns nach vorne kombinierten, dann gezielt auf den aufrückenden Mittelfeldspieler hineinpassten welcher nur noch einschieben musste. Wunderschön anzusehen!

Deshalb möchten wir Trainer uns bei

allen Junioren abschliessend herzlich bedanken für ihren Einsatz, sowohl im Training wie auch in den Meisterschaftsspielen.

Und zu guter Letzt gehört auch ein riesen Dankeschön an die Eltern, die uns immer in grosser Anzahl an die Spiele begleitet haben und uns ihre Kinder Woche für Woche anvertrauen.

Die Trainer vom Da
Ralf, Sergio und Ivan

Saisonbericht

Es ist nicht leicht einer jungen und manchmal übermotivierten Fussballmannschaft, die Freude und das Fussballspielen beizubringen.

Was unsere Mannschaft im Training und neben dem Platz geleistet hat war ausserordentlich.

Sie haben mit 124 : 20 Toren so alles gewonnen was es zu gewinnen gab, jedoch mussten sie manchmal auch an ihre Grenzen gehen wie in Stein, wo wir bis zur letzten Minute voll konzentriert den ein Torvorsprung retten konnten.

Auch gegen Lausen mussten wir sehr lange warten, bis ein 5 Tore Rückstand in einen Sieg gewendet wurde.

Um den Teamgeist und auch den Eltern für ihre dauernde und unermüdliche Unterstützung zu danken, haben wir uns für die Weihnachtsfeier etwas besonderes einfallen lassen.



Wir luden die Mannschaft mit Anhang (Eltern) in das Restaurant Wystube in Sissach ein. Als Dank für diese Tolle Saison.

Alle Getränke wurden vom Trainer-team übernommen und jeder Spieler bekam eine rote Wintermütze mit dem Logo des SV Sissach.

Alles in allem ein gelungener Abend.

Wir möchten an dieser Stelle allen für ihre Unterstützung im vergangen Jahr danken und wünschen besinnliche Weihnachten.

Trainer Team
Safet und Stefan

pts STAHL-/METALLBAU
CONSULTING
FASSADENBAU
quantität seit 1991

Peter Tschudin AG

Netzenstrasse 4

CH-4450 Sissach

Tel. 061 971 12 39

info@tschudin-metallbau.ch

www.tschudin-metallbau.ch

Zertifiziert nach EN 1090

Halbjahresbericht

Wir übernahmen diese Mannschaft im Sommer 2016 und waren am Anfang sehr gespannt auf diese Herausforderung. Jedoch merkten wir schnell, dass dies charakterlich, wie auch fussballerisch eine sehr tolle Mannschaft ist.

Wir haben uns sehr gefreut, dass man uns so gut aufgenommen hat!

Vor dem ersten Meisterschaftsspiel waren alle ziemlich nervös, dennoch konnten wir uns schlussendlich klar auf dem Platz behaupten und wir gewannen das erste Spiel, was allen eine riesige Motivation gab. Es war sehr schön zu sehen, wie sie sich von Spiel zu Spiel immer mehr verbesserten und das umsetzten, was wir ihnen in den Trainings mitgaben. Sie suchten vermehrt das Zusammenspiel, versuchten ihre Positionen beizubehalten und während des Spiels miteinander zu kommunizieren.

Wir freuen uns jetzt schon auf die neue Saison und hoffen auf viele tolle und neue Erlebnisse mit euch. Wir be-

danken uns zudem bei allen Eltern die uns so tatkräftig als Fans und Chauffeure unterstützten.

Diana und Fiona





- Ihr regionales Carunternehmen mit modernstem Wagenpark mit 32- / 36- / 48- und 2 x 50-Plätzer
- 2 Golden Class mit 32/33 Plätzen und 3 Sitzen pro Reihe
- Erfahrene Chauffeure
- Spezialist für Reisen in der Schweiz und in Europa

Sägger Reisen Wintersingen 061 975 80 90



Eine gross(artig)e Mannschaft

Am Mittwoch, dem 17. August stiegen wir mit zwei Juniorinnen und 15 Junioren als Fa/b-Mannschaft in die neue Saison. Und das hat bis jetzt super geklappt! Die Spieler und Spielerinnen trainieren sehr fleissig, sind motiviert und voller Freude.

In den Trainings trainieren wir alle gemeinsam, manchmal in zwei oder sogar drei Gruppen. Es ist inspirierend zu sehen, wie sozial, hilfsbereit und rücksichtsvoll die Kinder miteinander umgehen. Sie lernen, auf die jüngeren, evt. etwas schwächeren Kinder einzugehen und im Gegenzug profitieren diese von den erfahreneren Spielern und Spielerinnen. An den Verbandsturnieren und den Hallenturnieren nehmen wir jeweils mit zwei Teams teil.

Wir haben unsere Vorrunde bereits sehr positiv abgeschlossen. An allen vier Verbandsturnieren (in Stein, in Riehen, in Laufenburg und in Gelterkinden) zeigten die Jungs und Mädels vom Fa/b hervorragende Leistungen. Von Turnier zu Turnier konnte man sehen, wie die Mannschaft zusammenwächst und wie jede/r einzelne und alle gemeinsam Fortschritte erzielen. Das allerwichtigste und allerschönste an den Turnieren ist aber, dass wir gemeinsam Freude und Spass haben. Zum Abschluss unserer Vorrunde organisierten wir auf den Sportanlagen Tannenbrunn ein internes F-Turnier mit anschliessendem Spaghetti-Essen.

Nun sind wir in die Halle umgezogen (sogar zweimal ;-)) und freuen uns auf die vielen Hallenturniere, wo man endlich auch um Pokale und Medaillen spielen darf.

Ein erstes Hallenturnier haben wir schon sehr erfolgreich abgeschlossen. Unsere beiden Teams erreichten die hervorragenden Plätze 2 und 3. Noch viel schöner als die Podestplätze war für uns aber das Gezeigte unserer kleiner Spieler und Spielerinnen und die vielen tollen Komplimente für ihr Zusammenspiel, die sie von verschiedensten Seiten zu hören bekamen. Es stehen bis im März noch einige Hallenturniere an, bevor wir dann im Frühling die Rückrunde in Angriff nehmen werden.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei Euch Eltern ganz herzlich für die Zusammenarbeit, Eure Unterstützung und Hilfe und Euer Vertrauen und Verständnis bedanken.

Mit sportlich herzlichen Grüssen
Eure Trainer
Orla, Sophie und Ricki



Eine Mannschaft mit viel Leidenschaft

Für uns Trainer ist es eine schöne und tolle Aufgabe mit zwölf tollen Jungs Fussball bei zu bringen.

Man konnte von Anfang an sehen dass die jungs Spass hatten am Fussball und an den Turnieren.

Wir sahen bei jedem neuen Turnier eine stetige Steigerung mit vielen Emotionen.

Wir hatten vier tolle Turniere bei denen wir sehr zufrieden waren und hatten auch gute Ergebnisse.

Wir werden weiter mit unsern Jungs arbeiten um weiter Siege zu holen und

Spass an Fussball zu haben.

Zuletzt möchten wir uns bei den Eltern bedanken, die immer an die Spieler geglaubt haben und die Mannschaft immer unterstützt haben.

Danke auch dem SV Sissach für die tolle Unterstützung.

Mit Sportlichen Grüssen

Samet und Rahim



e Lehr als Sanitär oder Spängler
Bi eus hesch e guete Start in dini Zuekunft

JOHN

Haustechnik

Halbjahresbericht

Nach den Sommerferien trafen sich 5 „alte“ Spieler und 4 neue Spieler und Spielerinnen vor dem Kunstrasen, um die neue Saison in Angriff zu nehmen.

Liebe Sportfreunde

Die Vorsaison ist zu Ende und ich darf zum ersten mal die Piccolo's vom Ga betreuen.

Wiederum habe ich tolle Kinder und Eltern. Wir verstehen uns wunderbar und kommunizieren ausgezeichnet (dank WhatsApp). Den Eltern zolle ich grosses Lob, dass Sie die Kinder unterstützen.

Auch bei diesen Kindern habe ich gemerkt, dass sie lieber Mätlis machen wollen als Kondition, Taktik usw.

Doch ich muss ihnen noch zeigen wie die wichtigsten Regeln funktionieren (Einwurf, Abstoss, Eckball usw.). Vor allem müssen sie noch besser zusammenspielen, was wir auch im Training fleissig üben.

In der Vorrunde haben wir auf Kunstrasen trainiert und auch drei Turniere gespielt. Bei den Turnieren habe ich gemerkt dass sie ein bisschen überfordert waren, weil so viele andere Mannschaften dabei waren.

Sie haben sich zeitweise nicht auf unser

Spiel konzentriert, sondern den anderen Mannschaften zugeschaut. Auch dass müssen wir noch lernen. Beim Hallentraining haben sie gemerkt, dass der Ball viel schneller rollt. Auch dies ist eine Umstellung.

Doch wir sind alle lernfähig und bis Ende Saison wird das schon.

Aber ich bin der Meinung dass die Mädels und Jungs gut harmonieren und das wichtigste ist, dass sie sich untereinander gut verstehen.

Ich werde auch mit dem Ga dieses Jahr am Aqua Basilea Cup teilnehmen. Aus gutem Grund. Dann sehen sie mal wie es bei einem Turnier zugeht wo es um Medaillen und Pokale geht.

In diesem Sinne wünsche ich allen Fussballern, Betreuern und Eltern ein fröhliches Weihnachtsfest und einen feuchtfröhlichen Übergang ins Neue Jahr.

Sportliche Grüsse
Roger Roth



SV SISSACH WÜNSCHT
FROHE WEIHNACHTEN UND EIN
GLÜCKLICHES NEUES JAHR.



Herzlichen Dank!

Bitte berücksichtigen Sie die grosszügigen Unterstützer des SV Sissach bei Ihren nächsten Besorgungen!

Hauptponsoren:

Allianz Suisse, Markus Burgunder
Georg Fischer JRG AG, Sissach

Dresssponsoren:

Hit Cars Sissach
Börlin Haustechnik, Hölstein/Diegten
Airtec, Zunzgen
Bäckerei Gunzenhauser, Sissach
Alpiq InTec West AG, Sissach
John Haustechnik, Sissach
Musik-Bar Joker, Dieter Wanner, Sissach,
AAE Consulting, Füllinsdorf
Greco Therm Gelterkinden
Erne AG Laufenburg
Metzgerei Häring Sissach
Lucini Baugeschäft Wintersingen

Buser Fensterbau Tenniken
Local.ch
Marti Isofloc Thürnen
Garage Keigel AG Füllinsdorf
E. Völlmin und Söhne AG, Ormalingen
Drytech AG, Arisdorf
EFCO, Antonio Lordi, Zürich
BACHEM Bubendorf

Weitere Sponsoren/Unterstützer:

ELMOS Sissach
Z-Elite Pratteln
Clubrestaurant SV Sissach, Gregory Potocki
IG WIKO Tannenbrunn Sissach (Bandenwerbung)
OK Beizlifest
OK U 13/15 Hallenturniere
Sportfonds BL
BLKB Sissach
Gemeinde Sissach
Supportervereinigung SV Sissach
Gipserei Schaub, Bökten
Nebiker Beschriftungen
Duttweiler Treuhand, Liestal
500 er Club

Berücksichtigen Sie unsere Sponsoren/Unterstützer beim nächsten Einkauf oder Planung eines Vorhabens oder besuchen Sie einen unserer Anlässe.



